

Dichtflächen in Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen



Termin

Di. 11.02.2025, 09:00 Uhr –
Di. 11.02.2025, 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	780,00 €* Für HDT-Mitglieder 702,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 702,00 €*	780,00 €* Für HDT-Mitglieder 702,00 €*



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 18:11 Uhr

Dichtflächen in Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Im Einführungsvortrag informieren wir Sie über die aktuellen rechtlichen Grundsatzanforderungen an Flächenabdichtungen als Bestandteil des Rückhaltevolumens für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen dargestellt.

Im Anschluss werden die Abdichtungssysteme auf der Grundlage der DWA-A 786 „Ausführung von Dichtflächen“ von erfahrenen Referenten vorgestellt.

In der neuen allgemeinen technischen Regelung TRWS 779 werden Anforderungen an Umschlaganlagen des intermodalen Verkehrs, an Flächen für die Lagerung von festen Stoffen und an Umschlagflächen beim Umladen mit Flurförderfahrzeugen definiert. Welche Konsequenzen ergeben sich daraus?

Die Instandsetzungen von Flächen sind durch fachkundige Planer zu planen. Wer ist Planer? Wer ist fachkundig? Wie ist die Fachkunde nachzuweisen?

Auch auf diese Fragen gibt es im Seminar Antworten.

Es werden Beispiellösungen für Fugen- und Flächenabdichtungen präsentiert und diskutiert.

Dieses Seminar ist Teil des Ausbildungsprogramms für Planer von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen. Es versetzt Betreiber, Behörden und Sachverständige in die Lage, Planungen von Neuanlagen und Instandsetzungen zu begleiten und zu bewerten.

Zum Thema

Das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und die Anlagenverordnung (AwSV) fordern die Erkennung und Rückhaltung von Leckagen in flüssigkeitsdichten, beständigen Auffangeinrichtungen.

Mit einem „Sieb“ kann man gefährliche Stoffe nicht zurückhalten, deshalb ist die Planung und von Neuanlagen und Instandsetzungsarbeiten auf der Grundlage der Technischen Regeln einer der wichtigsten Bestandteile des Sicherheitskonzeptes für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen.

Welche Änderungen ergeben sich mit der neuen technischen Regel TRWS 779?

Im 1-tägigen Seminar „Dichtflächen in Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen des Hauses der Technik werden Sie über die aktuellen rechtlichen Grundlagen informiert. Im Rahmen der Diskussion können Sie eigene Fragestellungen mit Fachleuten erörtern.

Zielsetzung

Auf der Grundlage der rechtlichen Regelungen werden die speziellen Anforderungen an Dichtflächen herausgearbeitet. Den Teilnehmern des Seminars werden an praktischen Beispielen Lösungsmöglichkeiten für die Ausführung von Dichtflächen vorgestellt. Eigene Problemfälle können vorgestellt und diskutiert werden.

Programm

11.02.2025

09:00–10:15	Grundsatzanforderungen an Flächenabdichtungen nach der neuen Anlagenverordnung Dipl.-Ing. Michael Neukert Ing.-Büro UAP Dipl.-Ing. M. Neukert
10:15–10:30	Kaffeepause
10:30–12:00	TRwS 786 "Ausführung von Dichtflächen" Dipl.-Ing. Michael Neukert Ing.-Büro UAP Dipl.-Ing. M. Neukert Anwendungsbereich - Beanspruchung von Dichtflächen - Bauausführungen von Neuanlagen - Bewertung bestehender Dichtflächen - Vergleich mit der bisherigen TRwS
12:00–13:00	Gemeinsames Mittagessen
13:00–14:00	Neubau einer Abfüllfläche für eine oberirdische Tankanlage Dipl.-Ing. Michael Neukert Ing.-Büro UAP Dipl.-Ing. M. Neukert
14:00–15:00	Sanierung der Dichtfläche eines Regallagers mit ableitfähigem Beschichtungssystem Dipl.-Ing. Michael Neukert Ing.-Büro UAP Dipl.-Ing. M. Neukert
15:00–15:15	Kaffeepause
15:15–16:00	Fugenabdichtungen in Auffangräumen André Kuban SABA Vertrieb u. Anwendung v. Chemiewerkstoffen GmbH Aufbau - Anforderungen an Fugendichtstoffe - Verarbeitung der Materialien - Beispiellösungen
16:00–16:30	Abschlussdiskussion Dipl.-Ing. Michael Neukert Ing.-Büro UAP Dipl.-Ing. M. Neukert

Referenten



Dipl.-Ing. Michael Neukert

Ing.-Büro UAP Dipl.-Ing. M. Neukert

Sachverständiger, Schlüchtern, Kooperationspartner TÜV Rheinland Industrie Service GmbH

1983 - 1989

Entwicklungsingenieur am Zentralinstitut für Physik der Erde, Akademie der Wissenschaften der DDR, Potsdam

1989 – 1999

Sachverständiger TÜV Südwest e.V., Stuttgart und Technische Überwachung Hessen GmbH, Frankfurt/Main

2000 – 2002

Produktentwicklung TÜV Süddeutschland „Wissensmanagement - netinform“, Karlsruhe

2001 – 2003

Niederlassungsleiter Colfirmit Rajasil GmbH & Co. KG degussa AG, Altlandsberg

2004

Gründung Ing.-Büro UAP, Dipl.-Ing. M. Neukert Umweltschutz, Anlagensicherheit und Projektmanagement

AK

André Kuban

SABA Vertrieb u.Anwendung v.Chemiewerkstoffen GmbH

SABA Vertrieb und Anwendung von Chemiewerkstoffen GmbH, Bocholt

- geboren am 24.04.1964 in Bautzen / Sachsen
- nach Abitur und Wehrdienst Studium chemische Verfahrenstechnik an der TU Dresden
- 1990 Abschluss als Dipl.-Ing. für Verfahrenstechnik / Umweltschutztechnik
- bis 1995 im Zementwerk Rüdersdorf (Redymix, heute CEMEX) Schichtleiter Zementwerk, später Verkauf Ostdeutschland.
- seit November 1995 bei SABA GmbH, Verkauf D,A,CH